

tiven unserer jungen Fischer und Arbeiter nie versiegt. Von der staatlichen Leitung verlangen wir, der Jugend konkrete, reale und anspruchsvolle Ziele vorzugeben, die aus den Plänen des Betriebes abgeleitet werden. Im Ringen um hohe Leistungen im sozialistischen Wettbewerb, im Forschen nach effektiveren Arbeitsmitteln und -methoden wächst gerade bei unseren jungen Arbeitern das Streben nach höchsten Produktionsergebnissen, entwickelt sich die Arbeitsdisziplin, wachsen der Stolz auf den schweren Beruf des Hochseefischers und das Bedürfnis nach hoher politischer und fachlicher Bildung.

Jugendschiffe immer ganz vorn

Im vergangenen Jahr lagen in allen Schiffsklassen ausnahmslos die Jugendkollektive an der Spitze der Planerfüllung. Angespornt durch die Leistungen der Besatzung vom Frosttrawler „Nordsee“, die bereits im Oktober den Jahresfangplan erfüllte, trugen die Kollektive unserer anderen 15 Jugendschiffe dazu bei, den Jahresplan des Kombines in allen Positionen zu überbieten. Zu den Ergebnissen, die die FDJ in der Jugendinitiative zu Ehren des IX. Parteitag bisher abrechnen konnte, zählen auch über 1,7 Millionen Mark eingesparte Materialkosten und 10 249 Arbeitsstunden.

Als zustimmende Antwort auf die Entwürfe der Parteitagdokumente haben sich unsere Hochseefischer anspruchsvolle ökonomische Ziele gestellt. An die Spitze setzte sich das Jugendkollektiv vom Frosttrawler „Ostsee“. Es rief alle Besatzungen auf, teilzunehmen am Kampf um die Verleihung eines Ehrenbanners des Zentralkomitees unserer Partei. Zur Übererfüllung

des Planes in diesem Jahr will es für 100 000 Mark mehr Fische fangen, die beeinflussbaren Kosten um fünf Prozent senken und höchste Qualitätsnoten erreichen. Einen Weg, der zur Realisierung dieser hohen Zielstellungen führen soll, sehen die Jugendfreunde in ihrer Mitarbeit am Neuererwesen. Fünfzig Prozent aller Freunde des Bordkollektivs werden sich hieran beteiligen und Aufgaben aus dem Plan Wissenschaft und Technik mitlösen helfen.

Großen Wert legt unsere Parteileitung darauf, daß den FDJ-Sekretären und den Mitgliedern der Leitungen alle Möglichkeiten zu ihrer politischen Weiterbildung eingeräumt werden.

Während die FDJ-Sekretäre der Grundorganisationen, die an Land arbeiten, zu den Jahreslehrgängen der Betriebsschule für Marxismus-Leninismus delegiert werden, erfolgt für die Jugendfunktionäre der Fangflotte die politische Qualifizierung in 70-Stunden-Lehrgängen, die sie während der Hafenliegezeiten an der Bildungseinrichtung unserer Betriebsparteiorganisation absolvieren.

In diesen Tagen und Wochen, in denen die Bevölkerung unserer Republik in der großen Volksaussprache über die Entwürfe der vorgelegten Parteitagmaterialien diskutiert, machen sich auch unsere jungen Hochseefischer an Land und auf den Schiffen mit dem Inhalt der Dokumentenentwürfe bekannt. Sie entwickeln weitere Initiativen zur würdigen Vorbereitung des IX. Parteitages, um zu unterstreichen: Für die in dem neuen Parteiprogramm vorgezeichnete Entwicklung unserer sozialistischen Gesellschaft lohnt es sich, sein Bestes zu geben.

Jürgen Gatzsch

Parteisekretär im VEB Fischkombinat Saßnitz

Leserbriefe —

Unsere Parteigruppe arbeitet sehr beweglich. Wir reagieren auf die geringsten Störungen im Produktionsablauf oder auf wichtige politische Ereignisse sofort. So war es auch, als die Dokumente zum IX. Parteitag veröffentlicht wurden. Noch am gleichen Abend setzten wir uns zusammen, um eine erste Auswertung vorzunehmen.

Heinz Schenatzky

Parteigruppenorganisator im
Kreisbetrieb für Landtechnik
Seelow

Parteigruppe arbeitet wieder aktiv

Ich bin Parteigruppenorganisator im Direktionsbereich des VEB Kombinat Technisches Glas Ilmenau. Vor der Wahl im Jahre 1975 war nur wenig von der Parteigruppenarbeit zu spüren. Das hing mit einem Arbeitswechsel unseres Parteigruppenorganisations zusammen.

In Vorbereitung unserer Wahlversammlung erhielt jeder Genosse den Auftrag, über sein bisheriges Wirken Rechenschaft abzulegen. Damit erreichten wir,

daß eine schöpferische Atmosphäre in unsere Versammlungen einzog. In persönlichen Aussprachen mit den Genossen formulierten wir für jeden einen Parteauftrag, der als sein Beitrag in unser Arbeitsprogramm übertragen wurde. Der Inhalt dieser Parteaufträge reicht von der Aktivierung der Gewerkschaftsgruppenarbeit über die Einflußnahme auf die FDJ-Initiative bis hin zur Verbesserung der Mitarbeit im Wohngebiet.